

**Praktikumsbericht [C1] von: MW(Initialen)**  
**ERASMUS-Praktikum - Hochschuljahr 2016 / 2017**

Stand: November 2015

Bitte füllen Sie das Formular am Computer aus, NICHT per Hand, und senden Sie es als E-Mail-Attachment an den EU-ServicePoint: [eu-servicepoint@international.uni-mainz.de](mailto:eu-servicepoint@international.uni-mainz.de).

Ihre Angaben sollen anderen Studierenden bei der Praktikumsuche zur Verfügung stehen. Bitte achten Sie daher unbedingt darauf, wichtige Internetadressen und hilfreiche Informationen anzugeben!

**ALLGEMEIN**

Zielland:	<b>Portugal</b>
Studienfach:	Pharmazie
Heimathochschule:	<b>Johannes- Gutenberg- Universität Mainz</b>
Berufsfeld des Praktikums:	<b>Pharmazeutisch- medizinischeForschung</b>
Arbeitssprache:	Englisch
Zeitpunkt des Praktikums:	von 22/08/16 bis 21/10/2016 (jeweils Tag / Monat / Jahr)

**PRAKTIKUMSSTELLE**

Name des aufnehmenden Unternehmens:	University of Lisboa
Straße/Postfach:	<i>Avenida Professor Gama Pinto</i>
Postleitzahl und Ort:	<i>1649 – 003 Lisboa</i>
Land:	Portugal
█	█
Homepage:	<a href="http://www.ff.ul.pt">www.ff.ul.pt</a>
█	█

**VORHER – Informationen zur Vorbereitung auf das Auslandspraktikum**

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie die Suche und Vorbereitung abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Praktikumssuche:	Nachdem feststand, dass ich mein Forschungspraktikum im Ausland verbringen würde, kontaktierte ich verschiedene Professoren unterschiedlicher Universitäten deren Forschungsbereich meinen Interessen entsprachen. Prof. Dr. Rui Moreira antwortetet und bot mir einen Platz in seinem Labor an nach einer kurzen Email- Konversation.
Bewerbung (Ablauf, Initiativbewerbung, Auswahlgespräch,	Die Auswahl fand nach kurzem Austausch über Erfahrungen und Leistungen via Email statt. Es gab kein klassischen Auswahlverfah-

etc.):	ren.
Wohnungssuche:	Meine Wohnung fand ich privat online über eine Anzeige. Es dauerte wenige Wochen, bis ich eine bezahlbare Wohnung ausfindig machen konnte, die auch in der Nähe einer Metro Station war.
Versicherung:	Meine zusätzlichen Versicherungen schloss ich alle privat ab.
Telefon-/Internetanschluss im Zielland:	Internetanschluss schon vorhanden durch Vermieter. Handykarte habe ich mir dort gekauft.
Bank/ Kontoeröffnung:	-
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges	-

## **INFORMATIONEN ZUR PRAKTIKUMSSTELLE**

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie das Praktikum abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Art des Praktikums:	Pharmazeutisch- medizinische Forschungspraktikum. Mein Projekt bestand in der Synthese von unterschiedlichen Molekül-Varianten, die ich anschließend kinetisch via UV- Spektroskopie untersuchte.
Aufgaben im Praktikum: konnten Sie Erlerntes umsetzen? Waren Sie über-/unterfordert? etc.	Durch das selbstständige Arbeiten, machte ich schnell Erfahrungen und Lernte sehr viel, was ich dann auch notwendigerweise direkt anwenden musste. Doch mein Projekt war entsprechend meines Kenntnisstands.
Betreuung: (Einführungs-/Abschlussgespräch, wöchentl./monatl. Rücksprache, etc.)	Betreuung war sehr gut, da meine Professorin immer bei Fragen via Mail und persönlich zur Verfügung stand. Außerdem war im Labor immer jemand, der mir bei Fragen behilflich sein konnte.
soziale Kontakte während des Praktikums:	Da ich in einem Labor zusammen mit anderen Masterstudenten, Doktoranden und Praktikanten arbeitete, konnte ich sehr schnell soziale Kontakte knüpfen, die auch freundschaftlich außerhalb der Arbeitszeiten bestanden.
Sprachkenntnisse (Nutzen, Verbesserung,	Meine Englischkenntnisse verbesserte ich während dieses Aufenthalt eher unwesentlich, da kein Mutter-

etc.):	sprachler anwesend war und ich zuvor schon 1 Jahr in Australien verbracht hatte. Allerdings konnte ich etwas Portugiesisch lernen und meinen Englischwortschatz erweitern. Die Grammatik hat sich hingegen eher verschlechtert.
kurze Gesamtbewertung des Aufenthaltes: fachlicher/ privater Nutzen; was waren Ihre Erwartungen – wurden diese erfüllt? Was war besonders gut/ nicht so gut?	Hohe Erwartungen und lange Arbeitstage (anfangs bis zu 12h) dämpfen den ansonsten sehr positivem Eindruck von Lissabon und Portugal inklusive Land und Leute.
Dauer des Praktikums: zu kurz, richtig, zu lang – Empfehlung über optimale Dauer	Zu kurz. Empfehlung mindestens 3 Monate.
Kosten während des Auslandsaufenthaltes (monatl. Durchschnitt in €) / Mehrkosten ggü. den Kosten in Deutschland:	750; Mehrkosten durch zusätzliches Reisen etc.
Was sollte man unbedingt wissen/ beachten?	Unterkunft eher teuer, allerdings Lebenshaltungskosten ansonsten sehr günstig.
Sind Sie der Meinung, dass Ihnen das Praktikum bei der Ausübung Ihres zukünftigen Berufs (bitte angeben) von Nutzen sein wird? Wenn ja, in welcher Weise? Wenn nein, warum nicht?	Das Praktikum war sehr hilfreich hinsichtlich der Erfahrung in einer Forschungseinrichtung gearbeitet zu haben. Da dies nicht im Rahmen des Studiums erlebt werden kann. Diese Erfahrung wird mich wesentlich in meiner späteren Berufsentscheidung beeinflussen.
Können Sie die Stelle weiterempfehlen? (bitte begründen) Wenn ja, wäre Ihre Praktikumsstelle bereit, auch zukünftig PraktikantInnen aufzunehmen?	Die Stelle ist empfehlenswert für Studenten, die bereit sind, Ehrgeiz zu zeigen und auch mal Freizeit zu opfern. Allerdings wird auch sehr viel Unterstützung geboten und man lernt sehr viel. Das Land und die Leute sind definitiv einen Auslandsaufenthalt wert.
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges	-

Sind Sie mit einer Veröffentlichung des Berichts auf der Website [www.eu-servicepoint.de](http://www.eu-servicepoint.de) einverstanden?

Ja

Nein